

Pädagogisch-Psychologische Angebote im Regierungsbezirk Stuttgart

Ziel ist es, Kolleginnen und Kollegen miteinander ins Gespräch zu bringen und für den Schul- bzw. Unterrichtsalltag praktische Wege zu weisen. Der organisierte, angeleitete Austausch von Erfahrungen wird durch Informationen aus dem Gebiet der Lernbiologie, der Psychologie und der Pädagogik ergänzt und fundiert.

Gerne möchten wir Sie durch die Pädagogisch-Psychologischen Angebote des Regierungspräsidiums Stuttgart, Referat 77 bei der Bewältigung unterschiedlicher Aufgaben unterstützen, begleiten und Anregungen für den Schulalltag bieten.

Die Fortbildungsangebote richten sich nach den folgenden Schwerpunkten:

Schwerpunkt 1: Kommunikation und Gesprächsführung

Mögliche Themenschwerpunkte: Lösungsorientierte Gesprächsführung – Ressourcenorientierte Gesprächsführung – Schwierige Gespräche führen – Umgang mit Kommunikationsblockaden – Selbst- und Fremdwahrnehmung in Gesprächen – Nonverbale Kommunikation – Interkulturelle Kommunikation ...

Schwerpunkt 2: Umgang mit Konflikten im Schulalltag

Mögliche Themenschwerpunkte: Diagnose von Konflikten um Strategien zur Konfliktlösung zu entwickeln – Eigenes Erleben in Konflikten – Beziehungskompetenz erweitern – Alternative Handlungsmöglichkeiten entwickeln – Blick auf verschiedene Konfliktparteien und Konfliktthemen ...

Schwerpunkt 3: Umgang mit beruflichen Belastungen / Lehrgesundheit

Mögliche Themenschwerpunkte: Umgang mit beruflichen Belastungen – Stressmanagement – Achtsamkeitstraining – Life-Work-Balance – Förderung der Resilienz – Formen körperlicher und mentaler Entspannung – Förderung des Wohlbefindens in der Schule – gesundheitsförderlicher Umgang mit sich und den Schülern – Verständnis, Sensibilisierung und Abgrenzung ...

Schwerpunkt 4: Selbstorganisation, Persönliche Arbeitstechniken und Zeitmanagement

Mögliche Themenschwerpunkte: Persönliche Lern- und Arbeitsmethoden reflektieren – Umgang mit der Zeit ...

Diese Fortbildungsangebote richten sich an Lehrkräfte aller Schularten. Oft ergibt sich eine schulartübergreifende Zusammensetzung des Teilnehmerkreises. Alle Themenschwerpunkte können daher als schulinterne oder schulnahe Fortbildung durchgeführt werden. Die Veranstaltungen sind als Halbtage oder Ganztage durchzuführen. Dabei werden die üblichen Absprachen und Regelungen berücksichtigt (zu zeitlichem Umfang, Uhrzeit, Pausen, Ferienzeiten etc.).

Es handelt sich um einmalige Veranstaltungen oder Reihen bis zu drei Terminen. Die Teilnehmerzahl darf hierbei nicht unter 8 Personen sinken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Rainer Hagmann (Tel.: 0711/904-17733; E-Mail: Rainer.Hagmann@rps.bwl.de) bzw.

Frau Melanie Knoll (Tel.: 0711/904-17707; E-Mail: Melanie.Knoll@rps.bwl.de)